

PAS Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Weiterbildung der Paritätischen Akademie Süd gGmbH zur Systemischen Beratung, zertifiziert nach dgssa

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Paritätischen Akademie Süd gGmbH, (Adresse: Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart, Telefon: 0711 286976-10; E-Mail: paritaet@akademiesued.org) (nachfolgend „PAS“) und dem Bewerber¹ für die Teilnahme an den Präsenz- oder Onlineveranstaltungen der Weiterbildung zur Systemischen Beratung gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

(2) Etwaige Geschäftsbedingungen des Teilnehmers werden nicht anerkannt, es sei denn, die Akademie stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Aufnahme-, Zulassungsverfahren und Vertragsschluss

(1) Mit Eingang des unterzeichneten Anmeldebogens durch den Bewerber meldet sich dieser rechtsverbindlich zur jeweiligen Akademischen Weiterbildung an.

(2) Mit dieser Anmeldung wird ein Zulassungsverfahren ausgelöst. Absolviert der Bewerber das Zulassungsverfahren erfolgreich, erhält dieser hierüber von der Paritätischen Akademie Süd eine schriftliche Mitteilung zugesandt. Dem Bewerber im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Zulassungsverfahren entstandene Kosten trägt die Akademie nicht.

(3) Der Vertrag kommt zustande, sobald der Teilnehmer von der PAS eine entsprechende Zulassungsbestätigungs-E-Mail erhalten hat.

(4) Die Annahme des Angebotes auf Abschluss des Vertrages hängt insbesondere von den freien Kapazitäten der jeweiligen Weiterbildung ab. In der Zulassungsbestätigungs-E-Mail erhält der Teilnehmer weitere Informationen zur Veranstaltung.

(5) Die Teilnahme an Veranstaltungen verpflichtet zu einer Eintragung in die Teilnehmerliste.

§ 3 Widerrufsmöglichkeit

Der Bewerber kann seine Vertragsannahme nach § 2 (3) schriftlich per Post oder E-Mail, binnen zwei Wochen widerrufen.

§ 4 Weiterbildungskosten

(1) Die Kosten für die Weiterbildung sind fällig mit dessen Beginn.

(2) Die Vereinbarung von Ratenzahlung ist möglich. Die Weiterbildungskosten sind derzeit von der Umsatzsteuer befreit.

(3) Die im Programm angegebenen Preise umfassen die Teilnahmegebühr, ggf. Arbeitsmaterialien für die Teilnehmer. Bei Präsenzveranstaltungen enthalten diese auch Mittagessen sowie Seminarverpflegung. Weitergehende ggf.

¹ Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir in dieser AGB „Bewerber“, „Teilnehmer“, „Autor“. Gemeint sind selbstverständlich immer alle Geschlechter.

enthaltene Serviceleistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Programmtext und den Einzelbeschreibungen.

(4) Nicht enthalten sind Reise und Übernachtungskosten. Diese werden durch die Teilnehmer selbst getragen. Buchungen für Übernachtung erfolgen durch die Teilnehmer. Abweichende Regelungen sind in den Einzelbeschreibungen ersichtlich.

(5) Erstattungen für nicht oder nicht vollständig abgenommene Leistungen erfolgen nicht.

§ 5 Zahlungsmodalitäten

(1) Die Zahlung für die Veranstaltungen erfolgt auf Rechnung der PAS. Die Rechnung wird dem Teilnehmer oder der angegebenen Organisation vor Beginn der Weiterbildung zugeschickt. Sofern eine Ratenzahlungsvereinbarung getroffen wird, erhält der Teilnehmer oder die angegebene Organisation weitere Rechnungen entsprechend der gewählten Zahlungsvariante, die in der Ratenzahlungsvereinbarung festgelegt ist.

(2) Die Zahlung der Teilnahmegebühr ist mit Zugang der Rechnung fällig und hat innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu erfolgen.

§ 6 Kündigung, Beendigung bei endgültigem Nichtbestehen von Prüfungsleistungen

(1) Der Teilnehmer kann die Vertragsannahme schriftlich per Post oder per E-Mail kündigen. Hierbei können Stornogebühren entstehen:

- Bis sechs Wochen vor Weiterbildungsbeginn werden keine Kosten erhoben.
- Bis zwei Wochen vor Weiterbildungsbeginn werden 50% des regulären Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- In den zwei Wochen vor Weiterbildungsbeginn werden 75% des regulären Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- Ab Beginn der Weiterbildung ist der volle Teilnahmebetrag zu entrichten.

(2) Die in §6 Abs. (1) beschriebenen Stornierungsgebühren beziehen sich, auch im Falle einer Buchung im Rahmen eines Frühbucherrabattes oder bei Inanspruchnahme einer Förderung, auf den reguläre Teilnahmebeitrag. Ermäßigungen finden keine Anwendung und werden nicht berücksichtigt.

(3) Die Paritätische Akademie Süd kann den Vertrag fristlos aus wichtigem Grund kündigen, sofern der Teilnehmer schwere Störungen des Ablaufs der Weiterbildung veranlasst.

(4) Hat ein Teilnehmer die zu erbringenden Leistungsnachweise während der Weiterbildung nicht erbracht, kann die Weiterbildung dennoch weitergeführt werden. Zum Abschluss der Weiterbildung erhält der Teilnehmer jedoch kein Zertifikat.

§ 7 Absage von Veranstaltungen

Die Paritätische Akademie Süd behält sich vor, Studien- und Weiterbildungsangebote wegen mangelnder Teilnehmerzahl oder Störungen im Geschäftsbetrieb abzusagen oder abzubrechen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden anteilig erstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

§ 8 Veranstaltungsort, Organisatorische Abweichungen

(1) Inhalte, Termine und Unterrichtszeiten sind im Lehrplan und/oder in der Programmübersicht festgelegt. Erforderliche organisatorische Abweichungen behält sich die Paritätische Akademie Süd vor.

(2) Weiterbildungstermine und Unterrichtszeiten können in einem für die Beteiligten zumutbaren Umfang geändert werden. Sie berechtigen die Teilnehmer weder zur Kündigung noch zur Entgeltminderung noch zu Schadensersatzansprüchen.

(3) Die Lehrveranstaltungen finden in den Räumen des Paritätischen Forum am Park, Poststraße 11, 69115 Heidelberg oder in den Hoffmanns Höfen, Heinrich-Hoffmann-Straße 3, 60528 Frankfurt am Main, statt.

§ 9 Onlineveranstaltungen

(1) Einige Veranstaltungen können im Onlineformat stattfinden. Diese finden ausschließlich über das Internet statt.

(2) Für die Teilnahme an einer Onlineveranstaltungen sind eine Breitband-Internetverbindung sowie ein dem aktuellen technischen Stand entsprechender Computer erforderlich. Der Teilnehmer ist für die Einhaltung dieser Voraussetzungen selbst verantwortlich.

(3) Onlineveranstaltungen sind ausschließlich zum vorgesehenen Termin in Echtzeit verfügbar und können nicht nachträglich abgerufen werden.

(4) Jeder Teilnehmer erhält für die Onlineveranstaltung von der PAS einen Zugang. Die Nutzung des jeweiligen Zugangs ist auf diese Teilnehmer und auf einen bestimmten Zeitraum begrenzt. Jeder Teilnehmer benötigt eine eigene Anmeldung zur Onlineveranstaltung. Dies gilt auch dann, wenn mehrere Teilnehmer der Onlineveranstaltung von einem Computer oder einem sonstigen geeigneten Endgerät aus teilnehmen. Eine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte ist nicht erlaubt.

(5) Die Aufzeichnung von Inhalten der Onlineveranstaltungen durch Teilnehmer und deren Weitergabe an Dritte (auch auszugsweise) ist ohne Zustimmung der PAS nicht gestattet. Es ist untersagt, Bild oder Tonaufnahmen der Webinare mittels technischer Hilfsmittel aufzuzeichnen, auszulesen, zu kopieren oder weiterzuverarbeiten.

§ 10 Verpflichtung zur regelmäßigen Teilnahme

Der Teilnehmer ist zur regelmäßigen Teilnahme an allen Veranstaltungen der Weiterbildung verpflichtet. Bei Fehlzeiten von mehr als 20 % ist der erfolgreiche Gesamtabschluss gefährdet.

§ 11 Abwesenheitszeiten

Für versäumte Tage sowie Stunden werden keine Weiterbildungskosten zurückerstattet.

§ 12 Leistungen

(1) Die Teilnehmer*innen verpflichten sich zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, den Supervisionseinheiten, Interventionsgruppen und zur Eigenarbeit.

(2) Nachweise über folgende Leistungen sind einzureichen:

- Mitwirkung an der Erarbeitung der Seminarzeitung,
- Vorlage eines Exzerptes aus dem Praxisfeld im Rahmen der Supervision,
- Abschlussarbeit als ausgewertete Prozessdokumentation,
- abschließendes Gruppencolloquium

(3) Die Abschlussarbeit ist innerhalb der angebenen Abgabefrist einzureichen. Diese wird zu Beginn der Weiterbildung bekannt gegeben.

§ 13 Zertifikat

Die Weiterbildung endet nach erfolgreicher Teilnahme mit der Verleihung eines Zertifikats durch die Paritätische Akademie Süd, zertifiziert durch die dgssa.

§ 14 Einverständniserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten

Die Datenschutzerklärung der Paritätischen Akademie Süd gGmbH

<https://www.akademiesued.org/datenschutz.html> wird akzeptiert.

Mit der Zulassung erfolgt die Übersendung der Datenschutzerklärung für die akademische Weiterbildung.

§ 15 Urheberrechte

Alle Seminarunterlagen und Präsentationen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte an den Seminarunterlagen stehen ausschließlich der PAS bzw. dem jeweiligen Autor zu. Eine Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder anderweitige Nutzung, mit Ausnahme der Nutzung zur persönlichen Information des Teilnehmers, ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der PAS zulässig.

§ 16 Mitteilungspflichten

Namens- und Adressänderungen des Teilnehmers sind der Paritätischen Akademie Süd schriftlich spätestens innerhalb eines Monats mitzuteilen. Erfolgt keine Änderungsmeldung, gilt die zuletzt bekanntgegebene Anschrift als gültige Zustelladresse.

§ 17 Haftung

Die PAS haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die PAS haftet für leichte Fahrlässigkeit nur, soweit diese auf der Verletzung solcher Pflichten beruht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Teilnehmer vertrauen durfte (wesentliche Vertragspflichten). Die Haftung ist dabei auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder im Fall einer Garantie. Die Haftungsbegrenzung gilt auch für Erfüllungsgehilfen und Organe der PAS.

§ 18 Schriftform

Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

§ 19 Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist in Stuttgart.

§ 20 Widerrufsbelehrung

(1) Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Das Widerrufsrecht ist ausgeschlossen bei Seminaren, die für Sie und/oder Ihre Organisation individuell konzipiert wurden. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Paritätische Akademie Süd gGmbH, Adresse: Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart, Telefon 0711 286976-10; E-Mail: paritaet@akademiesued.org) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

(2) Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

(3) Muster-Widerrufsformular: (Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.) an:

Paritätische Akademie Süd gGmbH, Hauptstr. 28, 70563 Stuttgart,
Telefon: 711 286976-10, E-Mail: paritaet@akademiesued.org

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):_____

Bestellt am (*)/erhalten am (*):_____

Name des/der Verbraucher(s):_____

Anschrift des/der Verbraucher(s):_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):_____

Datum:_____

() Unzutreffendes streichen.*

§ 21 Schlussbestimmungen

(1) Auf Verträge zwischen der PAS und den Teilnehmern findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Teilnehmer als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

(2) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

(3) Wir sind nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

(4) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die unter www.ec.europa.eu/consumers/odr aufrufbar ist. Unsere E-Mail-Adresse finden Sie in unserem Impressum. Wir sind weder verpflichtet noch bereit, an dem Streitschlichtungsverfahren teilzunehmen.